

# Seniorenbeirat der Gemeinde Eichwalde

## Kurzprotokoll der Seniorenbeiratssitzung

**Ort:** „Lila-Treff“ Eichwalde  
**Tag:** 05. 05. 2026  
**Beginn:** 14.00 Uhr  
**Ende:** 16.30 Uhr

### Anwesenheit Seniorenbeirat

Steffi Badel	E
Herbert Boeck	A (stellv. Vorsitzender)
Sybille Briesenick	E
Jutta Burmeister	A (Protokollführerin)
Bärbel Gaidies	A
Gerlinde Havemann	A (Schatzmeisterin)
Marianne Heinze	A (stellv. Vorsitzende)
Bärbel Schmidt	A (Vorsitzende)
Ute Schneider	E
Marga Taege	A

### Verwaltung

Frau Guddat	A
-------------	---

### Gäste:

Frau Sennert Kümmern im Verbund  
 Florian Hemmerling

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung des Protokolls vom 07.04.26/Bestätigung der Tagesordnung
4. Informationen der Verwaltung
5. Informationen aus dem Gewerbeverband
6. Informationen aus dem Vorstand KSBR LDS
7. Bericht aus dem Umwelt- und Ortsentwicklungsausschuss
8. Stand der Umsetzung des Nachbarschaftsgesetzes in Eichwalde
9. Vorbereitung/Teilnahme an div. Veranstaltungen
10. Verschiedenes

## Kurzprotokoll der Sitzung des Seniorenbeirats SBR am 05. 05. 26

### Auszug

#### 7. Bericht aus dem WUFO (dem Wirtschafts-,Umwelt-, Flughafen- und Ordnungsausschuss)

Der Ausschuss tagte am 28.04.2026 und wurde von Hagen Bork geleitet. An der Sitzung nahm für den SBR Marianne Heinze teil.

Marianne Heinze informiert über den Inhalt der Sitzung:

Breiten Raum in der Diskussion nahm der Vorschlag der Gemeinde ein, die Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst in der Gemeinde zu ändern.

**Bisher** gilt die Regel (abhängig von den jeweiligen Reinigungsklassen)

- der Winterdienst für die Straße **und** den Bürgersteig wird durch die Gemeinde übernommen. Für die Laubentsorgung sind die Grundstückseigentümer verantwortlich;

Die Gemeinde schlägt eine **Abänderung** dahingehend vor, dass die Gemeinde zukünftig den Winterdienst auf der Straße weiterhin übernimmt **aber der Hauseigentümer den Winterdienst auf dem Bürgersteig übernehmen soll**. Dafür würde die Gemeinde sich ausschließlich für die Laubentsorgung verantwortlich fühlen.

Nach der Diskussion wurde beschlossen das Frau Kochan, als Leiterin des Ordnungsamtes zur nächsten Sitzung der WUFO am 27.05.2026 die Aufwendungen für den Winterdienst (Bürgersteige) und Laubentsorgung vorstellen wird, danach soll ein entsprechender Vorschlag erarbeitet werden;

Der **SBR** vertritt zu der beabsichtigten Änderung der Satzung die **Auffassung**, dass durch eine Veränderung der Verantwortlichkeit, der Hauseigentümer erheblich benachteiligt werden würde.

Es ist nicht zumutbar, weder den überwiegend älteren Bürgern (Senioren) aber auch Alleinstehenden oder berufstätigen Hauseigentümern, die Pflichten des Winterdienstes zu übertragen.

Es wäre neben der finanziellen, vor allem auch eine zeitlich und kräftefordernde Überbelastung der privaten Reinigungspflichtigen.

Es kann in diesem Zusammenhang auch nicht allein auf die vermeintlich höhere Kostenbelastung der Gemeinde ankommen, sondern auch auf die zusätzlichen Belastungen der Bürger.

Es sollte nach einhelliger Auffassung des SBR bei der bisher geltenden Regelung /Satzung verbleiben. Eine starke Kontrolle der beauftragten Firma sowie Sanktionierung bei Nichterfüllung wäre notwendig.

---

Vorsitzende  
Bärbel Schmidt

---

Protokollantin  
Jutta Burmeister